

„Landau idealer Standort“

Bürgermeisterkandidat Armin Schrettenbrunner bei Firma Winkler Holz

Möding. (uh) UWG-FWG-Bürgermeisterkandidat Armin Schrettenbrunner zusammen mit einigen Mitgliedern die Firma Winkler Holz GmbH. Renate und Bernhard Winkler stellten ihren Gästen ihre Firma vor.

Armin Schrettenbrunner stellte zunächst die UWG-FWG vor. Derzeit gehören der Fraktion noch der Fusion neun Stadträte an. Man wolle sich weiter etablieren und fortfahren, sich für die Bergstadt einzubringen. Er will als Bürgermeisterkandidat mit den Bürgern und Unternehmern die Wahlkampfthemen erarbeiten. Daher besuche er Unternehmen, Vereine und auch die Dörfer. Da in Möding die Dorferneuerung wegen Grundstücksfragen nicht gerade optimal verlaufen ist, stehe das Dorf in seiner Prioritätenliste ganz oben.

Bernhard Winkler erzählte den Werdegang seiner Firma. Sein Vater sei Müller gewesen und habe 1948 in der Gemeinde Arnstorf bei Mariakirchen in Padersberg eine Mühle mit E- und Sägewerk übernommen. Als sich wegen der industriellen Herstellung von Mahlgut die handwerklich betriebene Mühle nicht mehr rechnete, schloss sie sein Vater und baute dafür das Sägewerk weiter aus. Da er zum Nach-



Renate und Bernhard Winkler zeigten Armin Schrettenbrunner und UWG-FWG-Mitgliedern ihren Betrieb. (Foto: Hofner)

folger bestimmt wurde, ließ er sich bis zum Meister in diesem Beruf ausbilden. Er spezialisierte sich auf die Belieferung von Zimmerern und Holzbauern, so dass schlussendlich die Säge stillgelegt und ein Großhandel aufgebaut wurde.

Als sich die Firma räumlich in Padersberg nicht mehr weiterentwickeln konnte, kaufte er im Herbst 2004 das Grundstück in Möding, baute die Hallen 2005 und siedelte 2006 um. Dabei sei die Unterstützung durch die Stadt hervorragend

gewesen. Der Standort in Möding sei optimal, denn die Bergstadt liege zentral im Zentrum Europas und sei verkehrstechnisch sehr gut angebunden. Heute beschäftige der Betrieb 20 Mitarbeiter. Der Umsatz beläuft sich auf rund 20 Millionen Euro pro Jahr. Man habe den Umzug nach Möding nie bereut, denn Landau hat sich als optimaler Standort erwiesen.

Zum Abschluss des Besuchs führten Renate und Bernhard Winkler ihre Gäste durch ihren Betrieb.